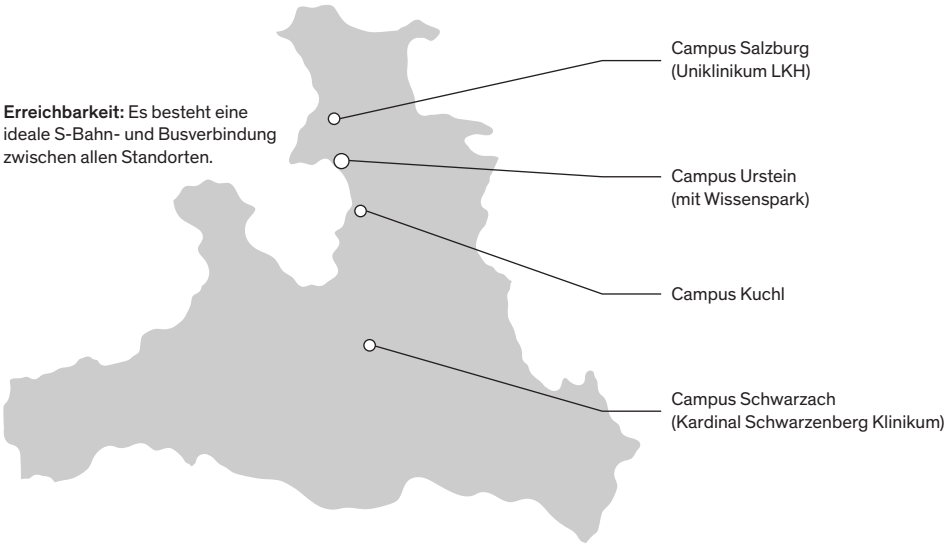
FH Salzburg

Studieren ohne Matura



Bright futures
in the making.

FH Salzburg
Standorte im Land Salzburg



Erreichbarkeit: Es besteht eine ideale S-Bahn- und Busverbindung zwischen allen Standorten.

Bachelorstudiengänge der FH Salzburg

Angewandte Sozialwissenschaften

- Elementarpädagogik
- Soziale Arbeit

Business and Tourism

- Betriebswirtschaft
- Innovation & Management im Tourismus
- Unternehmensführung & Entrepreneurship

Creative Technologies

- Code and Interactive Systems
- MultiMediaArt

Design and Green Engineering

- Design & Produktmanagement
- Green Building
- Green Engineering
- Holztechnologie & Holzbau

Gesundheitswissenschaften

- Biomedizinische Analytik
- Ergotherapie
- Gesundheits- & Krankenpflege
- Hebammen
- Logopädie [1]
- Orthoptik
- Physiotherapie
- Radiologietechnologie

Information Technologies and Digitalisation

- Information Technologies [1]
- Wirtschaftsinformatik & Digitale Transformation

Inhalte

Seite 6 – 7
Reifeprüfung nachholen/ Abendschule

Seite 8 – 9
Berufsreifeprüfung

Seite 10 – 13
Studienberechtigungsprüfung

Seite 14 – 17
Berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfung(en)

Seite 18 – 19
Kursangebot FH Salzburg in Kooperation mit fit4fh

Seite 20
Kursangebot BFI

Seite 21
Weitere Kursanbieter

Seite 22
Finanzielles/Förderungen

[1] **Neu ab 2027/28:** vorbehaltlich der Genehmigung durch die zuständigen Gremien

Sie möchten studieren, haben aber keine Matura? **Kein Problem, es geht auch anders.**

Neben dem »klassischen Weg« über die österreichische Reifeprüfung[1] gibt es an Österreichs Fachhochschulen weitere Möglichkeiten, die Zugangsvoraussetzungen für ein Bachelorstudium zu erfüllen und damit zum Aufnahmeverfahren und weiterführend zum Studium zugelassen zu werden.

Die fehlende Matura ist deshalb kein Grund, ein Studium als mögliche Weiterqualifizierung oder als Sprungbrett zur Umorientierung auszuschließen.

Individuelle Umstände erfordern individuelle Lösungen.

Jeder Werdegang ist anders. Abhängig davon, welche Ausbildungen oder Stationen im Berufsleben Sie schon durchlaufen haben, was Sie studieren möchten, welche Ziele Sie verfolgen und wie viel Zeit Sie neben Ihrem jetzigen Beruf aufbringen können und möchten, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten, um die Zugangsvoraussetzungen für Ihr Wunschstudium an der FH Salzburg zu erfüllen.

Klingt kompliziert? Das muss es nicht sein.

In einem persönlichen Beratungsgespräch gehen wir gern auf Ihre individuellen Möglichkeiten ein und finden den Weg, der für Sie am besten passt.

Bei Interesse melden Sie sich jederzeit beim Team der Studienberatung unter +43 50 2211-2211 oder per Mail unter studienberatung@fh-salzburg.ac.at

[1] oder ein ausländisches Äquivalent, welches der österreichischen Matura gleichgestellt ist

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen Überblick über Voraussetzungen, Kosten, Dauer und Zulassung der verschiedenen Möglichkeiten, wie Sie ohne bestehende Matura die Zugangsvoraussetzungen für Ihr Wunschstudium erfüllen können.

Ohne vorhandene Matura bieten sich Ihnen vier Wege:

1. Reifeprüfung nachholen / Abendschule
2. Berufsreifeprüfung (Berufsmatura)
3. Studienberechtigungsprüfung
4. Berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfung(en), z. B. Lehrabschluss, berufsbildende mittlere Schule oder Ausbildung

Alle vier Wege ermöglichen Studieninteressierten die Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen für ein Studium auf dem zweiten Bildungsweg (an einer Fachhochschule).

Bewerber*innen sind damit berechtigt, sich an der FH Salzburg für einen Studiengang/Studienplatz zu bewerben und am Aufnahmeverfahren teilzunehmen. Sie können sich bereits bewerben, während Sie sich auf die genannten Prüfungen vorbereiten/diese absolvieren. Das Nachreichen der Zeugnisse ist je nach Studiengang bis zum Stichtag 30.10. oder bis vor den Eintritt in das zweite Studienjahr möglich.

! **Wichtig**: Die Erfüllung der Zugangsvoraussetzung ist keine Garantie für eine spätere Aufnahme in den Studiengang. Sie müssen genauso wie Bewerber*innen mit Matura am Aufnahmeverfahren teilnehmen.

Wie kann man die österreichische Reifeprüfung nachholen? **Abendschulen**

Abendschulen werden in Österreich flächendeckend an verschiedenen Schultypen angeboten (Gymnasium, kaufmännische Schulen, technische Schulen, usw.). Sie können dort am zweiten Bildungsweg die österreichische Reifeprüfung beim Schultyp Ihrer Wahl nachholen. Abendschulen sind als öffentliche Bundesschulen kostenlos.

Die österreichische Reifeprüfung ermöglicht Ihnen uneingeschränkten Zugang zu allen Hochschultypen Österreichs und ist international anerkannt.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

An Abendschulen in Österreich gibt es die Möglichkeit für alle Personen ab 17 Jahren, die vollständige österreichische Reifeprüfung kostenlos nachzuholen. Voraussetzung ist jedenfalls ein Pflichtschulabschluss.

Der Unterricht findet berufsermöglichend statt und wird in unterschiedlichen Zeitmodellen angeboten (abends, am Wochenende, u.Ä.). Eine Berufstätigkeit muss nachgewiesen werden.

Wie komme ich zur Abendmatura?

Ihre erste Anlaufstelle ist eine öffentliche Schule, an der Abendmodelle angeboten werden. Diese Institutionen unterstützen Sie auch bei der Abwicklung und Zulassung.

Praktische Links[2]**:**
www.abendgymnasium.at
www.abendschulen.at (kaufmännisch)
www.berufsbildendeschulen.at

Wie lange dauert die Abendmatura?

Je nach gewählten Unterrichtszeiten/-modellen variiert die Dauer. Regulär dauern AHS- und BHS-Abendschulen 5 bis 8 Semester. Unterrichtszeiten, Unterrichtsmodelle und flexible Modulsysteme sind abhängig vom gewählten Anbieter.

Wer über mehr Vorkenntnisse verfügt (z.B. weil er*sie auf dem ersten Bildungsweg während der Oberstufe abgebrochen oder eine berufsbildende mittlere Schule absolviert hat), kann in ein höheres Semester/Modul einsteigen. Die Einstufung nimmt die jeweilige Abendschule vor.

Was kosten Abendschulen?

Der Unterricht an Abendschulen ist kostenlos.

[2] Auflistung ohne Anspruch auf Vollständigkeit

Was ist die **Berufsreifeprüfung?**

Die Berufsreifeprüfung (BRP) – auch Berufsmatura genannt – ist eine vollwertige Matura auf dem zweiten Bildungsweg und ermöglicht uneingeschränkten Zugang zu einem Hochschulstudium in Österreich[3].

Sie umfasst vier Teilprüfungen:

- Deutsch
- Angewandte Mathematik
- Lebende Fremdsprache (z.B. Englisch)
- Berufsbezogener Fachbereich

Der berufsbezogene Fachbereich bezieht sich meist auf Ihre berufliche Vorbildung. Der Fachbereich entfällt, wenn Sie z. B. eine Meisterprüfung, eine Fachakademie oder eine andere höherwertige Ausbildung absolviert haben.

[3] In Deutschland wird die Berufsreifeprüfung nicht als vollwertiger Matura-/Abiturersatz anerkannt. Fragen Sie vorab bei Ihrer gewünschten deutschen Hochschule nach, ob eine Aufnahme unter bestimmten Umständen möglich ist. In Österreich ist mit der Berufsreifeprüfung der uneingeschränkte Zugang zu allen Hochschultypen möglich.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Absolvierung einer beruflichen Erstausbildung (beispielsweise ein Lehrabschluss, eine anerkannte Ausbildung oder berufsbildende mittlere Schule)
- Mindestalter 17 Jahre vor Ablegen der ersten Teilprüfung
- Mindestalter 19 Jahre vor Ablegen der letzten Teilprüfung

Wie komme ich zur Berufsreifeprüfung?

Ihre erste Anlaufstelle ist die Institution, an der Sie die Teilprüfungen der Berufsreifeprüfung absolvieren möchten. Einrichtungen der Erwachsenenbildung, die Vorbereitungskurse anbieten und Prüfungen abnehmen sind beispielsweise das Wirtschaftsförderungsinstitut (WIFI) oder das Berufsförderungsinstitut (BFI). Diese Institutionen unterstützen Sie auch bei der Festlegung des Fachbereichs und der Zulassung durch eine öffentliche höhere Schule[4].

Werden Vorbereitungslehrgänge an anerkannten Einrichtungen der Erwachsenenbildung besucht, so können bis zu drei der insgesamt vier Prüfungen dort abgelegt werden. Eine der vier Prüfungen muss jedenfalls in Form einer Externistenprüfung an einer öffentlichen höheren Schule abgelegt werden.

Sie können die Berufsreifeprüfung auch nach dem Selbststudium oder nach dem Unterricht an Abendschulen an jener öffentlichen höheren Schule ablegen, von der Sie die Zulassung bekommen haben.

Wie lange dauert die Berufsreifeprüfung?

Die Berufsreifeprüfung dauert zumindest ein, oftmals auch zwei Jahre. Die Vorbereitungskurse an genannten Erwachsenenbildungseinrichtungen starten meist im Wintersemester und dauern je zwei Semester. Wie viele Vorbereitungskurse Sie parallel absolvieren können, ist abhängig von persönlichen Rahmenbedingungen, der gewählten Bildungseinrichtung und dem Durchführungsmodell.

Was kostet die Berufsreifeprüfung?

Möchten Sie die Berufsreifeprüfung mithilfe von genannten Vorbereitungslehrgängen an Erwachsenenbildungseinrichtungen (WIFI, BFI) absolvieren, betragen die Kosten je nach Anbieter ca. 5.500 Euro. Es werden sowohl Tageslehrgänge als auch Abendkurse angeboten. Die genauen Kurszeiten/-gebühren sind bei den jeweiligen Anbietern zu erfragen.

Wenn Sie sich entscheiden, die Berufsreifeprüfung an einer Abendschule zu absolvieren, so ist diese als öffentliche Bundesschule kostenlos.

[4] Bevor Teilprüfungen absolviert werden können, ist ein Zulassungsansuchen an einer öffentlichen höheren Schule einzubringen.

Was ist die **Studien-berechtigungsprüfung?**

Wenn Sie schon genau wissen, welches Studium Sie anstreben, so ist die Studienberechtigungsprüfung eine gute Möglichkeit, die Zugangsvoraussetzungen für dieses Studium zu erfüllen.

Mit der Studienberechtigungsprüfung erlangen Sie eine studienspezifische, eingeschränkte Zugangsberechtigung, welche an allen österreichischen Hochschulen (Fachhochschulen, Universitäten und Pädagogischen Hochschulen) gültig ist.

Die Studienberechtigungsprüfung kann immer nur für Studien einer Studienrichtungsgruppe abgelegt werden und umfasst jeweils fünf Teilprüfungen: schriftlicher Aufsatz über ein allgemeines Thema (Deutsch), zwei bis drei Pflichtfächer und ein bis zwei Wahlfächer.

Studien-berechtigungs-prüfung

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Mindestalter 20 Jahre
- EWR-Staatsbürgerschaft oder eine studienrechtliche Gleichstellung nach der Personengruppenverordnung
- Eine eindeutig über die Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht hinausgehende erfolgreiche berufliche oder außerberufliche Vorbildung für das angestrebte Studium[5]

Wie komme ich zur Studienberechtigungsprüfung?

An der FH Salzburg können Sie die Studienberechtigungsprüfung für folgende Studienrichtungsgruppen erwerben:

- Ingenieurwissenschaftliche Studien
- Künstlerische Studien
- Naturwissenschaftliche Studien
- Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien
- Medizinische und veterinärmedizinische Studien

Im Bereich »Zugangsvoraussetzungen« auf unserer Website finden Sie die Studienrichtungsgruppe, der Ihr Wunschstudium zugeordnet ist und die dazugehörigen Teilprüfungen.

[5] Sollte diese Vorbildung fehlen oder nicht ausreichend vorliegen, gibt es die Möglichkeit, sie vor der Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung durch facheinschlägige Berufspraktika oder durch Kurse an anerkannten Erwachsenenbildungsinstitutionen nachzuholen.

Studien-
berechtigungs-
prüfung

Schritte zur Studienberechtigungs-prüfung an der FH Salzburg

1. Nach Wahl Ihres Wunschstudiums ist der erste Schritt ein Beratungsgespräch mit unserer Studienberatung (Terminvereinbarung unter studienberatung@fh-salzburg.ac.at) oder die Teilnahme an einer Infoveranstaltung zu »Studieren ohne Matura« (Termine finden Sie online auf unserer Website). Hier bekommen Sie Informationen zu Ablauf und Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung, wo und wann Sie die Pflicht- und Wahlfächer absolvieren können und wie der Prozess im Detail abläuft. Auch Fragen zur Studienwahl selbst können hier beantwortet werden.
2. Nachdem Sie sich für die Studienberechtigungsprüfung entschieden haben, folgt ein persönliches Gespräch mit der Studiengangsleitung. Hier werden die Zulassungsvoraussetzungen formal geprüft, die Wahlfächer besprochen bzw. auch eine eventuelle Befreiung der Wahlfächer geklärt. Sollten Sie die Zugangsvoraussetzungen noch nicht erfüllen, so wird Ihnen ggfs. eine Auflage (Praktikum, Kurse) auferlegt. Diese Auflage ist jedenfalls vor der formalen Zulassung zur SBP zu absolvieren und ermöglicht Ihnen, erste Einblicke in den Studienbereich zu gewinnen.
3. Mit Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen können Sie einen schriftlichen Antrag auf Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung stellen. Das notwendige Formular bekommen Sie von der Studiengangsleitung.
4. Das FH-Kollegium der FH Salzburg entscheidet über Ihre Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung. Die Zulassung ist für drei Jahre gültig. Bitte planen Sie für den Prozess der Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung aureichend Vorlaufzeit ein.
5. Sie absolvieren die notwendigen Pflichtfächer über Institutionen der Erwachsenenbildung (z. B. fit4fh, BFI o. Ä.) und die Wahlfächer direkt an der FH Salzburg (Inskription als außerordentliche*r Studierende*r).[6]
6. Nach erfolgreicher Ablegung aller Prüfungen müssen die Zeugnisse der Studiengangsleitung im Original vorgelegt werden und Ihr Antrag auf Anerkennung von Prüfungen für die Studienberechtigungsprüfung vom FH-Kollegium genehmigt werden. Im Anschluss stellt die FH-Kollegiumsleitung das Studienberechtigungszeugnis für die jeweilige Studienrichtungsgruppe aus.[6]

Was kostet die Studienberechtigungsprüfung?

Die Kosten für die Absolvierung der Wahlfächer direkt an der FH Salzburg sind abhängig davon, ob Sie die Wahlfächer in einem oder zwei Semestern absolvieren. Es erfolgt eine Inskription als außerordentliche*r Hörer*in. Der Studienbeitrag für außerordentliche Hörer*innen beträgt 363 Euro + ÖH-Beitrag (ca. 25 Euro) pro Semester.

Die Kosten für die Pflichtfächer variieren je nach Anbieter und geforderten Fächern. An Erwachsenenbildungsinstitutionen fallen Kosten ab ca. 500 Euro je Fach und Semester an. Insgesamt ist demnach je nach geforderten Fächern mit 2.000 bis 2.500 Euro zu rechnen. Detaillierte Kurszeiten/-gebühren sind bei den jeweiligen Anbietern zu erfragen.

Die Kosten für das Kursangebot der FH Salzburg in Kooperation mit fit4fh belaufen sich auf 535 Euro pro Kurs (Sonderpreis/ Kombiangebot alle 3 Kurse: € 1.445,-).

Je nach Fach können Sie auch die entsprechenden Module an Abendschulen absolvieren. Diese sind als öffentliche Bundesschulen kostenlos.

[6] Dieses Studienberechtigungszeugnis gilt gemäß § 5 Abs 14 FHG für jede Universität, Pädagogische Hochschule und Einrichtung zur Durchführung von Fachhochschulstudiengängen, an der ein Studium der jeweiligen Studienrichtungsgruppe eingerichtet ist.

Wie lange dauert die Studienberechtigungsprüfung?

Die Wahlfächer an der FH Salzburg dauern ein Semester und finden im Winter- und/oder im Sommersemester statt.

Die Vorbereitungskurse für die Pflichtfächer an Erwachsenenbildungsinstitutionen dauern je nach Fach ein bis zwei Semester, werden in Präsenz sowie online angeboten und starten je nach Anbieter im Winter- und/oder im Sommersemester.

Bitte planen Sie für die Genehmigung des Antrages auf Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung ausreichend Zeit ein.

! Alternativ erkennt die FH Salzburg natürlich auch Studienberechtigungsprüfungen als Zugangsvoraussetzung an, die an anderen Hochschulen abgelegt wurden.

Was ist die **einschlägige berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfung(en)?**

Neben Berufsreife- und Studienberechtigungsprüfung gibt es an Fachhochschulen einen weiteren Weg, die Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen. Wenn Sie bereits facheinschlägig vorqualifiziert sind, können Sie einen Antrag auf Festlegung der notwendigen Zusatzprüfung(en) stellen.

Zur beruflichen Qualifikation müssen je nach Studiengang und Ausbildung eine bis vier Zusatzprüfungen absolviert werden. Diese Zusatzprüfungen entsprechen in Umfang und Inhalt Teilen der Studienberechtigungsprüfung und können dementsprechend bei jenen Institutionen abgelegt werden, die Studienberechtigungskurse in diesen Fächern anbieten (z. B. fit4fh, BFI).

Als berufliche Qualifikation können Ausbildungen, Lehrabschlüsse oder Berufsbildende Mittlere Schulen anerkannt sein.

Berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfung(en)

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Sie benötigen eine vorhandene facheinschlägige berufliche Qualifikation im gewünschten Studienbereich. Als berufliche Qualifikation zählen beispielsweise:

- Lehrabschlussprüfungen
- Werksmeisterprüfungen
- Abschlüsse berufsbildender mittlerer Schulen
- Berufsberechtigung anerkannter Ausbildungen
- Sonstige facheinschlägige berufliche Qualifikationen

Im Bereich »Zugangsvoraussetzungen« auf unserer Website finden Sie die beruflichen Qualifikationen, die für Ihr Wunschstudium anerkannt werden können.

Ein paar Beispiele:

- Mit der Berufsberechtigung in der Pflegefachassistenz und Zusatzprüfungen in Englisch 2 und Deutsch (Aufsatz über ein allgemeines Thema) sind Sie berechtigt Gesundheits- & Krankenpflege zu studieren.
- Mit einem Lehrabschluss aus der Lehrberufsgruppe Elektrotechnik oder IT und den Zusatzprüfungen in Deutsch (Aufsatz über ein allgemeines Thema), Mathematik 2 und Englisch 2 steht Ihnen der Weg offen für den Bachelor Information Technologies.
- Absolvent*innen von berufsbildenden mittleren Schulen für kaufmännische und wirtschaftliche Berufe benötigen Zusatzprüfungen in Deutsch (Aufsatz über ein allgemeines Thema), Mathematik 2 und Englisch 2, um sich für den Studiengang Betriebswirtschaft zu bewerben.

Berufliche Qualifikation mit Zusatzprüfung(en)

Wie stelle ich einen Antrag?

Welche Abschlüsse für Ihr Wunschstudium gelten und welche Zusatzprüfungen zu absolvieren sind, ist je nach fachlicher Ausrichtung des FH-Studienganges unterschiedlich. Zur Klärung Ihrer Möglichkeiten ziehen wir Ihren individuellen beruflichen Werdegang heran.

1. Nach Wahl Ihres Wunschstudiums ist der erste Schritt ein Beratungsgespräch mit unserer Studienberatung (Terminvereinbarung unter studienberatung@fh-salzburg.ac.at) oder die Teilnahme an einer Infoveranstaltung zu »Studieren ohne Matura« (Termine finden Sie online auf unserer Website). Hier bekommen Sie Informationen zu Ablauf und Zulassung zu den notwendigen Zusatzprüfungen, wo und wann Sie diese absolvieren können und wie der Prozess im Detail abläuft. Auch Fragen zur Studienwahl selbst können hier beantwortet werden.
2. Füllen Sie den »Antrag auf Festlegung der notwendigen Zusatzprüfung(en)« auf unserer Website vollständig aus und übermitteln Sie diesen an studienberatung@fh-salzburg.ac.at.
3. Nach Prüfung Ihrer Vorbildung und Kompetenzen bekommen Sie schriftliche Informationen vom Studiengang zugesandt, ob auf Basis Ihrer Vorkenntnisse durch Zusatzprüfung(en) eine Zulassung zum gewählten Studium möglich ist. In diesem Schreiben werden Ihnen auch die Fächer genannt, in denen Sie Zusatzprüfungen absolvieren müssen.
4. Als nächsten Schritt können Sie die genannten Fächer an einer anerkannten Erwachsenenbildungsinstitution absolvieren (z. B. fit4fh, BFI). Den genehmigten Antrag müssen Sie dort für die Einschreibung in die Vorbereitungskurse vorlegen.
5. Als Zugangsvoraussetzung für Ihr Studium weisen Sie den genehmigten »Antrag auf Festlegung der notwendigen Zusatzprüfung(en)« und die Zeugnisse der absolvierten vorgeschriebenen Prüfungen vor. Abhängig vom Studiengang sind die vorgeschriebenen Zusatzprüfungen entweder bis zum Stichtag 30.10. oder vor Eintritt in das zweite Studienjahr abzulegen.

Wo können Zusatzprüfungen absolviert werden?

Die Zusatzprüfungen werden direkt über den Kooperationspartner fit4fh an der FH oder bei anderen anerkannten Erwachsenenbildungsinstitutionen wie dem BFI oder der VHS absolviert. Anerkannt werden die Teilprüfungen der Studienberechtigungsprüfung, Sie können aber auch Teilprüfungen der (Berufs-) Reifeprüfung absolvieren.

Wie lange dauern die Zusatzprüfungen?

Je nach gewähltem Anbieter dauern die Vorbereitungskurse 1 bis 2 Semester (Start je nach Anbieter im Winter- und/oder Sommersemester.

Je nach Fach können Sie alternativ auch die entsprechenden Module an Abendschulen absolvieren. Diese dauern je nach Fach zwischen einem und fünf Semestern.

Was kosten die Zusatzprüfungen?

Je nach Anzahl der geforderten Fächer können die Kosten variieren. Die Kosten liegen je nach Anbieter pro Fach zwischen 490 und 960 Euro.

Die Kosten für das Kursangebot der FH Salzburg in Kooperation mit fit4fh belaufen sich auf 535 Euro pro Kurs.

Abendschulen sind als öffentliche Bundesschulen kostenlos.

Kursangebot FH Salzburg

Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner fit4fh bietet die FH Salzburg Vorbereitungskurse und Prüfungen für die Pflichtfächer der Studienberechtigungsprüfung, welche auch als Zusatzprüfungen für beruflich Vorqualifizierte anerkannt werden, an.

Angebotene Fächer:

- Deutsch (schriftlicher Aufsatz über ein allgemeines Thema)
- Englisch 2
- Mathematik 2

Die Kurse dauern 1 Semester (ca. 60 Lehreinheiten) und werden im Winter- und im Sommersemester angeboten (Start im Februar bzw. im Oktober). Nach einer Präsenz-Auftaktveranstaltung an der FH Salzburg werden die Kurse online abgehalten. Die Prüfung findet in Präsenz an der FH Salzburg statt.

Preise

Pro Kurs/Fach: € 535,-

Sonderpreis/Kombiangebot:
alle 3 Kurse € 1.445,-

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Vorbereitungskursen findet direkt über die Website von fit4fh statt. Für die Kurseinschreibung benötigen Sie bereits Ihre Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung bzw. Ihren genehmigten Antrag auf Festlegung notwendiger Zusatzprüfungen.

Kontakt:
Isabella Tinkel
office@fit4fh.at
+43 660 1235130

fit4fh.at/salzburg

Kursinhalte

Deutsch
(Schriftlicher Aufsatz über ein allgemeines Thema)

Inhalt:
Mit dem Aufsatz über ein allgemeines Thema haben die Kandidat*innen nachzuweisen, dass sie sich zu einem vorgegebenen Thema in einwandfreier und gewandter Sprache und mit klarem Gedankengang schriftlich zu äußern vermögen. Bei der schriftlichen Prüfung kann zwischen mehreren Aufgabenstellungen gewählt werden. Es muss eine Erörterung und ein Kommentar verfasst werden.

Prüfung:
4 Stunden schriftlich,
800 – 900 Wörter

Mathematik 2

Inhalte:
Zahlenmengen, Gleichungen, lineare Gleichungssysteme, Vektoren im R2, Matrizen und Determinanten, lineare und quadratische Funktionen, Exponential- und Logarithmusfunktionen, Änderungsmaße, Trigonometrie im rechtwinkeligen Dreieck, Trigonometrie im allgemeinen Dreieck, trigonometrische Funktionen, Differential- und Integralrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, Wurzel- und Betragsfunktionen, Folgen und Reihen

Prüfung:
schriftlich und mündlich, 4 Stunden

Englisch 2
(Kompetenzniveau B2 entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen)

Inhalt:
sicherer mündlicher und schriftlicher Ausdruck unter richtiger Anwendung der Grundgrammatik; Fähigkeit, die Sprache bei normaler Sprechgeschwindigkeit zu verstehen und sich an Konversationen über allgemein bekannte Inhalte für die Gesprächspartner verständlich zu beteiligen; Fähigkeit, einfache Texte ins Deutsche zu übersetzen; Fähigkeit, kurze Texte fließend zu lesen und zusammenzufassen; Fähigkeit, zu allgemeinen Themen vorwiegend in erzählender und beschreibender Weise in Aufsatzform Stellung zu nehmen.

Prüfung:
schriftlich mind. 4 Stunden und
mündlich mind. 15 Minuten

Kursangebot BFI Salzburg

Das Berufsförderungsinstitut (BFI) Salzburg arbeitet seit vielen Jahren mit der FH Salzburg zusammen und bietet anerkannte Vorbereitungskurse und Abschlussprüfungen im Rahmen der Studienberechtigungsprüfung an (diese können auch für die notwendigen Zusatzprüfungen von facheinschlägig beruflich vorqualifizierte Personen genutzt werden).

Angebotene Fächer	Dauer	Kosten	Dürchführung
Deutsch (Aufsatz über ein allgemeines Thema)	1 Semester	€ 490.-	Online oder Präsenz
Englisch 2	2 Semester	€ 960.-	
Biologie	1 Semester	€ 490.-	
Mathematik 1-2	5 Monate (Ende Januar bis Ende Juni)	€ 960.-	Online

Die Abschlussprüfungen finden am BFI Salzburg statt.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Vorbereitungskursen findet direkt über das BFI Salzburg statt. Für die Teilnahme bzw. einen Prüfungsantritt ist eine gültige Zulassung zur Studienberechtigungsprüfung bzw. genehmigter Antrag für Festlegung notwendiger Zusatzprüfungen der FH Salzburg notwendig.

BILDUNG. FREUDE INKLUSIVE.

Mehr Informationen zu den Kursen und QR-Code zur Anmeldung: Studienberechtigungsprüfung

BFI Salzburg

Weitere mögliche Kursanbieter

Auch abgelegte Prüfungen an anderen anerkannten Erwachsenenbildungseinrichtungen können für die Teilprüfungen der Studienberechtigungsprüfung bzw. Zusatzprüfungen an der FH Salzburg anerkannt werden.

Hier eine Auflistung möglicher Anbieter/Prüfungen:

- Volkshochschule (VHS)
- Dr. Roland Maturaschule
- Teilprüfungen der (Berufs-)Reifeprüfung
- Teilprüfung der Studienberechtigungsprüfung einer anderen Hochschule
- Anerkannter Nachweis der Sprachkompetenzen lt. Europäischem Referenzrahmen Level B2 (z.B. Cambridge Certificate) für die Teilprüfung Englisch 2
- Positiver Abschluss der Oberstufe AHS/BHS in den Fächern Deutsch, Mathematik und/oder Englisch
- Positiver Abschluss aller Module der Abendschule in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Biologie und/oder Physik

Weitere nicht angeführte Anbieter/Prüfungen können von der FH Salzburg anerkannt werden, wenn diese in Inhalt und Umfang der Studienberechtigungsprüfung entsprechen.

Bei Fragen hierzu nehmen Sie bitte
Kontakt mit unserer Studienberatung auf.

Finanzielles/ Förderungen

Neben dem Bildungsscheck des Landes Salzburg, Stipendien, Fachkräfte- und Studienförderungen gibt es noch weitere Unterstützungsmöglichkeiten in Form von Förderungen, Zuschüssen oder Bildungskarenz.

Hilfreiche Adressen:

AMS Salzburg
Auerspergstraße 67
5020 Salzburg
ams.stadtsalzburg@ams.at

BIBER Bildungsberatung
Strubergasse 18
5020 Salzburg
office@biber-salzburg.at

Stipendienstelle Salzburg
Franz-Josef-Straße 22
5020 Salzburg
Kontaktformular auf der
Website: **www.stipendium.at**



1. Campus Urstein
2. Campus Kuchl
3. Wissenspark Urstein
4. Campus Salzburg
5. Campus Schwarzach









Lernen Sie
uns näher kennen:

Kontakt
Fachhochschule Salzburg GmbH
Urstein Süd 1, 5412 Puch / Salzburg
T +43 50 2211-2211
studienberatung@fh-salzburg.ac.at
www.fh-salzburg.ac.at

Eine Einrichtung von:

Akkreditiert durch:

Fotocredits
Titelseite: FH Salzburg/Wildbild
Campuse der FH Salzburg, Seite 18:
FH Salzburg/Wildbild, FH Salzburg,
Uniklinikum LKH,
Kardinal Schwarzenberg Klinikum

Stand: 2026/10; vorbehaltlich Änderungen und Fehler